

Maßnahmen an Knotenpunkten in Bearbeitung 2023 / 2024 und projiziert 2024 / 2025

Anlage 4.1

ID_NR	Lage	Ortslage	Knotenpunkttyp	Baulastträger	Bestandsbeschreibung	Maßnahmenbeschreibung	Priorisierung	in Bearbeitung		projiziert		Übergang in Prioritätenliste Straßenbau
								2023	2024	2024	2025	
Maßnahmengruppe 1: Anpassung LSA-Schaltung												
KN_06	Bühnerstraße/ Catenhorner Straße	innerorts	Knotenpunkt mit Vollsignalisierung	Kreis Steinfurt, Stadt Rheine	Bedarfsampel, Sensorschleifen reagieren nicht auf Radfahrer	LSA-Schaltung anpassen	1					2026 280.000,00 €
KN_20	Wadelheimer Chaussee/ Berbomstiege	innerorts	Teilsignalisierung	Kreis Steinfurt	Bedarfsampel	LSA-Schaltung anpassen	1			3.000,00 €		
KN_52	Mesumer Straße/ Brochtruper Straße/ Bauerschaftsstraße	innerorts	Knotenpunkt mit Vollsignalisierung	Kreis Steinfurt	"Bettelampel", lange Wartezeiten auf Grünphase	LSA-Schaltung anpassen	1					2024 400.000,00 €
KN_E37	Dutumer Straße/ Lindenstraße	innerorts			LSA-Schaltung sollte angepasst werden	Austausch der Taster duch Taster mit Quittierung	2	6.000,00 €				
Maßnahmengruppe 2: Beschilderung / Markierung												
KN_17	Walnussstraße/ Felsenstraße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	fehlende Markierung	Erneuerung der Furtmarkierung	1	500,00 €				
KN_22	Offlumer Straße/ ehemalige Bahntrasse Richtung Neuenkirchen	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Vandalismusschäden an Wegweisung	Erneuerung der Wegweisung	1	500,00 €				
KN_24	Elsa-Brändström-Weg/ Dorste-Hülshoff-Straße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sackgassenschild, nicht geöffnet für den Fuß- und Radverkehr	Ergänzung Verkehrszeichen 357-50 als durchlässige Sackgasse für den Fuß- und Radverkehr	1	500,00 €				
KN_25	Bentlager Weg (Unterführung)	außerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sichtbeziehung	Spiegel anbringen zur besseren Einsehbarkeit	1	1.500,00 €				
KN_27	Sandkampstraße/ Venhauser Damm/ Hengenmühlweg	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	sichere Überquerung aus dem Hengenmühlweg über den Venhauser Damm ist nicht gegeben	Beschilderung Zeichen 138 Radfahrer für Kfz auf Lingener Damm zum Hinweis querender Fußgänger und Radfahrer	1			500,00 €		
						Bedarfsampel sowie für rechtabbiegenden Kfz Signalleuchte zum Hinweis querender Fußgänger und Radfahrer	2					
KN_44	Surenburgstraße/ Elter Straße/ Steinstraße/ Hemelter Straße	innerorts	Innerortskreisel	Land NRW, Kreis Steinfurt	fehlende Markierung	Einfärbung der Radverkehrsfurten	1		500,00 €			
						Radverkehr vor den Knotenpunktzufahrten auf die Fahrbahn führen, rote Pflastersteine ersetzen, damit kein Radweg mehr am Knotenpunkt ersichtlich ist.	2					
KN_45	Timmermannufer/ Elter Straße	innerorts	unsignalisiert	Land NRW	fehlende Markierung	Im Zuge der Änderung der Radverkehrsführung sollten Fahrradpiktogramme auf den geplanten Radschutzstreifen angebracht werden	1	500,00 €				
KN_46	Scharnhorststraße/ Elter Straße	innerorts	unsignalisiert	Land NRW	Markierung ist nicht mehr gut erkennbar und sollte erneuert werden.	Erneuerung der Markierung	1	500,00 €				
KN_48	Zum Hasenpohl/ Schwanenburg	außerorts	unsignalisiert	Land NRW	auf Seite des Radwegs fehlt eine Beschilderung mit Richtungsweisung für den abbiegenden Radweg des Radwegenetzes NRW	Anbringung Beschilderung	1		500,00 €			
KN_51	Bürgerstraße/ Burgsteinfurter Damm	innerorts	unsignalisiert	Land NRW	fehlende Markierung, Zuführung der beiden Radwege stellt Konflikt dar	Radverkehr von der Brücke aus kommend sollte Rücksicht auf die Radfahrenden, die vom Burgsteinfurter Damm aus kommen nehmen. Installation eines Schildes, der auf querenden Fuß- und Radverkehr hinweist (z.B. Verkehrszeichen 138 StVO).	1		500,00 €			

KN_56	Münsterlanddamm	außerorts	unsignalisiert	Bund	Beschilderung in Richtung Hauenhorst fehlt, bzw. Markierung für Radfahrer	Ergänzung der Richtungswegweisung nach Hauenhorst	1		500,00 €				
KN_58	Brochtruper Straße/ Hessenweg	innerorts	unsignalisiert	Kreis Steinfurt	von Nord nach Süd endet der gemeinsame Fuß- und Radweg. Das Schild ist aufgrund von Bewuchs schlecht zu erkennen. Außerdem fehlt der Hinweis durch die Kennzeichnung eines Pfeils, dass Fuß- und Radverkehr die Straßenseite wechseln müssen.	Grünschnitt erforderlich, zudem sollte der Hinweis zur Überquerung auf andere Fahrbahnseite erfolgen, durch Anbringung eines Richtungspfeils und Schild Zeichen 240 StVO + "Ende" + Pfeil	1		1.000,00 €				
KN_60	Hemelter Straße/ Kardinal Galen-Ring	innerorts	unsignalisiert	Land NRW	Linksabbiegender Radfahrer aus Hemelter Straße auf den Kardinal-Galen-Ring	Aufstellfläche für Radverkehr vor wartenden Kfz, Markierung von Fahrradpiktogramm, Richtungspfeile	1		2.000,00 €				
KN_65	Stadtbergstraße/ Friedrich-Ebert-Ring	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Pkw-Fahrer fahren auf den rot markierten Radweg vor, um abzubiegen.	Anbringung eines Stop-Schildes (Zeichen 206) am Kreuzungsbereich Stadtbergstraße/Friedrich-Ebert-Ring	1		500,00 €				
KN_14	Lindenstraße/ Neuenkirchener Straße/ Sentkersweg	innerorts	Teilsignalisierung	Kreis Steinfurt, Stadt Rheine	Konflikt zwischen Fuß- und Radfahrern durch zu wenig Platz für Fußgänger bei Führung um Engstelle; Breite Radverkehrsanlage unzureichend	Geradeausführung des Radwegs über die Lindenstraße 0,75 m von der Fahrbahn abgesetzt mit roter Furtmarkierung und LSA-Signalisierung mit dem Kfz-Verkehr	2					20.000,00 €	
KN_18	Elsbrockweg	innerorts	unsignalisiert	Bund,Stadt Rheine	fehlende Beschilderung in Richtung Bahnradweg	Beschilderung in Richtung Bahnradweg bei Auffahrt Steinburgweg	2		500,00 €				
KN_E43	Humboldtstraße / Hansaallee	Kreuzung Humboldtstraße /Hansaallee	signalisiert	Stadt Rheine	fehlende Markierung	Aufstellfläche für Radverkehr vor wartenden Kfz für den geradeausfahrenden und linksabbiegenden Radverkehr von der Humboldtstraße auf den Hansaallee. Aufgabe der Spuraufteilung zugunsten eines Radfahrstreifens /Aufstellbereiches. Markierung des Schutzstreifens bis zum Knotenpunkt, verbessertes Signalprogramm	2					25.000,00 €	
KN_E54	Mesumer Straße	Auf dem Schoppenkamp, Bürgerstraße und Nasigerstraße	unsignalisiert	Kreis Steinfurt	Bei den Knotenpunkten „Auf dem Schoppenkamp“, „Bürgerstraße“ und „Nasigerstraße“ fahren viele Autos oftmals, ohne auf die Radfahrer zu achten, auf die Mesumer Straße. Die Radfahrer müssen stark bremsen bzw. absteigen. Eine flächige Rotmarkierung der Radfahrerfurt in den Mündungen würden die Autofahrer achtsamer sein.	Roteinfärbung der Radfahrerfurt in den Einmündungsbereichen.	2		4.000,00 €				
Maßnahmengruppe 3: Errichtung LSA													
Maßnahmengruppe 4: Rückbau Umlaufgitter / Absperrpfosten													
KN_19	Schwedenstraße/ ehemalige Bahntrasse Richtung Neuenkirchen	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				
KN_23	Sailerweg/ Salzbergener Straße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Umlaufgitter	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		1.000,00 €				
KN_E06	Nienbergstraße / Radweg zwischen Haus-Nr. 65a und Haus-Nr. 63	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				
KN_E07	Nienbergstraße / Radweg vor Haus-Nr. 86a; Nienbergstraße / Radweg hinter Haus-Nr. 85a	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				
KN_E09	Radweg Landersumer Weg	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				
KN_E10	Landersumer Weg / Ende Sackgasse	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				
KN_E11	Ströterstraße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €				

KN_E12	Zepelinstraße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Sperrpfosten	siehe Radverkehrskonzept_Musterzeichnungen	1		500,00 €			
KN_09	Wieteschstraße/ Unlandstraße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Unterführung sehr dunkel, fehlende Sichtbeziehung, Poller verengen Unterführung, sodass Konflikt zwischen Fuß- und Radfahrern entsteht	Beseitigung der Beton-Poller an den Ein- und Ausgängen der Unterführung, Installation eines Sperrpfosten in der Mitte, sodass keine Fahrzeuge die Unterführung durchqueren können.	2		1.000,00 €			
Maßnahmengruppe 5: Änderung der Radverkehrsführung												
KN_47	Elter Straße Konradschule	innerorts	Teilsignalisierung	Land NRW	Fuß- und Radverkehr wird auf sehr schmalen Weg gemeinsam geführt. Vor der LSA-Anlage sind zur Sicherheit der Schülerinnen und Schüler an der angrenzenden Grundschule Gitter aufgestellt.	Radverkehr wird auf Fahrbahn geführt (Schutzstreifen (vgl. Maßn. RHE_036) und kann über die Dionysiusstraße auf den gemeinsamen Geh- und Radweg in Richtung Elte geführt werden. Radweg wird bis zur LSA geführt und kann als indirekter Linksabbieger die Straße überqueren. Es ist allerdings notwendig, dass eine getrennte Überquerungsfurt für Radfahrer geschaffen wird und Teile des Gitters abmontiert werden, damit es zu keinem Konflikt zwischen Fußgängern und Radfahrern kommt. Für wartende Radfahrer ist die Installation einer Induktionsschleife empfehlenswert.	1					2025 500.000,00 €
KN_01	Ochtruper Straße/ Borbomstiege	innerorts	Innerortskreisel	Stadt Rheine	fehlende Sichtbeziehung, Führung Radverkehr	Radweg vor den Knotenpunktzufahrten auf der Berbmomstiege auf die Fahrbahn führen	2					60.000,00 €
KN_38	Bergstraße/ Paschenaustraße	innerorts	unsignalisiert	Kreis Steinfurt	fehlende Beschilderung in Richtung Dortmund-Ems-Kanal	Beschilderung in Richtung Dortmund-Ems-Kanal installieren	2		1.000,00 €			
KN_41	Aloysiusstraße/ Bevergerner Straße/ Rodder Damm	innerorts	Innerortskreisel	Stadt Rheine	Radverkehr wird auf dem Rodder Damm sowie der Bevergener Straße auf der Fahrbahn geführt. Auf der Aloysiusstraße können Radfahrende den Gehweg nutzen. Da hier viele Falschfahrer unterwegs sind, sollte die Führung des Radverkehrs auf dem Gehweg an dieser Stelle überdacht werden. Der Radverkehr sollte vor der Knotenpunktzufahrt auf der Aloysiusstraße auf die Fahrbahn geleitet werden.	Radverkehr vor den Knotenpunktzufahrten auf die Fahrbahn führen, Beseitigung Beschilderung Zusatzzeichen "Radfahrer frei". Wird zusammen mit der Maßnahme KN_E41, RV_E34 und RV_39 umgesetzt.	2		30.000,00 €			
KN_50	Dechant-Römer-Straße/ Rheiner Straße/ Am Schultenhof	innerorts	Innerortskreisel	Land NRW	Radweg sehr schmal, sodass Konflikt zwischen Fuß- und Radfahrern entsteht. Am besten wäre es, den Radfahrer vor dem Kreisel auf die Fahrbahn zu führen.	Variante 2: Radweg vor den Knotenpunktzufahrten auf die Fahrbahn führen Einfärbung der Furt, Markierung von Fahrradpiktogrammen, Verbreiterung der Radwege durch Wegnahme von Grünflächen (möglich?)	2					20.000,00 €
Maßnahmengruppe 6: Errichtung einer Querungshilfe												
KN_26	Lingener Damm/ Venhauser Damm	außerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Radweg wird von beidseitigen zu einseitigem Radweg geführt, unsichere Querung für Radfahrer	Errichtung einer Querungshilfe zur sicheren Überquerung für den Fuß- und Radverkehr	2					
KN_35	Lingener Damm/ Am Stadtwalde/ Hovesaatstraße	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	unsichere Querung für Radfahrer insbesondere Überquerung der Lingener Damm aus Hovesaatstraße und Am Stadtwalde	Errichtung einer Querungshilfe zur sicheren Überquerung für den Fuß- und Radverkehr. Umsetzung als Kreisverkehrsplatz.	2					2023 640.000,00 €

KN_E50	Sandkamstraße (in Höhe Lange Riege)	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Der Kreuzungsbereich Sandkampstraße / Lange Riege ist insbesondere für Radfahrer äußerst gefährlich. Die Straße Lange Riege wird stark von Radfahrern genutzt, die von Altenheime in die Stadt müssen. Auch viele Schüler nutzen die Lange Riege, um von Schotthock zur Canisius-Grundschule zu kommen oder von Altenheime zu den weiterführenden schulen zu gelangen. Durch das hohe Verkehrsaufkommen, insbesondere auch durch einer Vielzahl großer Lkw in Stoßzeiten, werden Radfahrer und Fußgänger, die die Sandkampstraße queren wollen, stark gefährdet.	Errichtung einer Querungshilfe zur sicheren Überquerung für den Fuß- und Radverkehr Errichtung einer LSA-Anlage als Bedarfsampel für querende Radfahrer und Fußgänger Kommend aus der Straße Lange Riege, welche die Sandkamstraße überqueren wollen.	2						
Maßnahmengruppe 7: Umbau													
KN_67	Anbindung Neubaugebiet Eschendorfer Aue mit Gellendorf	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	Das neue Wohngebiet Eschendorfer Aue sollte möglichst an den Stadtteil Gellendorf angebunden werden.	Ertüchtigung der bestehenden Unterführung „Lorentunnel“ für den Fuß- und Radverkehr; Neubau; Zunächst Planung. Wird zusammen mit der Maßnahme RV_58 umgesetzt.	2						2024 750.000,00 €
KN_31	Römerstraße/ Lingener Damm/ Staufenstrasse	innerorts	unsignalisiert	Stadt Rheine	lange Wartezeiten für links- und rechtsabbiegenden Radverkehr	Frühzeitige Führung des Radverkehrs auf die Fahrbahn (Lingener Damm). Umsetzung als Kreisverkehrsplatz.	2 3						2023 440.000,00 €
KN_62	Stadtbergstraße/Hansaallee	innerorts	Knotenpunkt mit Vollsignalisierung	Stadt Rheine	Fahrradampel ist nicht erkennbar, Konflikt zwischen Fuß- und Radverkehr, Bebauung verhindert Sichtbeziehung, Rechtsabbiegende Radfahrer aus Hansaallee in Richtung Stadtbergstraße werden von abbiegendem Kfz nicht gesehen	Versetzen der Fahrradampel auf die linke Seite, damit Radfahrer diese frühzeitig erkennen. Einfärbung der Furt, Markierung von Fahrradpiktogrammen.	2		5.000,00 €				
KN_53	Hauenhorst, Ortsausfahrt in Richtung Dutum/ Dorenkamp	innerorts	unsignalisiert	Kreis Steinfurt	Mittelinsel führt auf keinen Rad- oder Fußweg, daher unsichere Querungsstelle	Bau eines Fuß- und Radweges. Gemeinsame Maßnahme mit Kreis Steinfurt. Wird zusammen mit der Maßnahme RV_22 umgesetzt.	3						2024 400.000,00 €
KN_E36	Windmühlenstraße	vor dem Ärztehaus an der Osnabrücker Straße/Windmühlenstraße			Im Bereich des Ärztehauses befinden sich entsprechend der Nutzung des Gebäudekomple-xes zu wenige Möglichkeiten, das Fahrrad sicher abzustellen	zusätzliche Abstellanlage für Fahrräder, optimaler Weise witterungsgeschützt	2		15.000,00 €				
KN_E40	Emsstraße / Hansaallee	Bereich Emsstraße/ Hansaallee in Fahrtrichtung Innenstadt	signalisiert	Stadt Rheine	"Gehweg für Radfahrer Frei" endet nicht	Einfädelerung mit geschützter Absenkung und Markierung in den Straßenverkehr	2			10.000,00 €			
KN_E41	Aloysiusstraße / Rodder Damm	Kreisverkehr Aloysiusstraße / Rodder Damm	unsignalisiert	Stadt Rheine	Straßenverengung von der Aloysiusstraße zum Kreisverkehr ist insbesondere für Kinder und ältere Radfahrer unzumutbar und lebensgefährlich	Baulich optimierte Einfädelerung Radfahrer am Kreisverkehr Aloysiusstraße / Rodder Damm. Wird zusammen mit der Maßnahme KN_41, RV_E34 und RV_39 umgesetzt.	2		30.000,00 €				
KN_E42	Humboldtstraße / Hansaallee	Kreuzung Humboldtstraße /Hansaallee	signalisiert	Stadt Rheine	Radwegeführung auf die Straße sehr gefährlich	Einfädelerung mit geschützter Absenkung und Markierung in den Straßenverkehr von beiden Seiten. Wird zusammen mit der Maßnahme KN_E43 umgesetzt.	2			25.000,00 €			
KN_E45	Klosterstraße / Borneplatz	Tiefgarage "Rathaus"			Im Innenstadtbereich sind nicht genügend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vorhanden	Tiefgaragenzugang für Radfahrer am Beispiel Zwlolle; Zunächst Planung	3						2024 20.000,00 €
KN_E48	Felsenstraße / Nienbergstraße / Wiekstraße	Radweg Felsenstraße und Radweg zwischen Nienbergstraße und Wiekstraße	unsignalisiert	Stadt Rheine	Entlang der Felsenstraße befinden sich hier gemeinsame Geh- und Radwege. Auf Höhe der Radweganlage im Grünzug zwischen der Nienbergstraße und der Wiekstraße ist der Schutzstreifen entlang des Geh-/ Radweges Felsenstraße durchgängig begrünt. Eine Befestigung des Grünstreifens und Absenkung der Bordanlage könnte eine direkte Anbindung der Wegebeziehung ermöglichen	Direkte Verbindung zwischen den Radwegen mittels Befestigung des Grünstreifens und Absenkung der Bordanlage	1		5.000,00 €				

KN_E49	LSA-Masten	geeignete LSA-Masten	signalisiert	Land NRW / Kreis Steinfurt / Stadt Rheine	Eine gewisse Anzahl (ca. 20 Stück) der Haltegriffe soll nun beschafft werden und in Abstimmung mit sachkundigen Mitgliedern des Arbeitskreises Radverkehr durch die TBR an den geeigneten LSA-Masten angebracht werden.	Haltegriffe an geeigneten LSA-Masten	1	5.000,00 €					
KN_E51	Osnabrücker Straße	Bushaltestelle Nr. 73 Marienkirche			An dieser Haltestelle, von der auch der überregionale Bus in Richtung Hörstel fährt, sind gar keine Fahrradständer vorhanden.	Die notwendige Fläche soll gepflastert werden und 2 Abstellbügel sollen aufgestellt werden.	2		3.000,00 €				
								20.000,00 €	98.500,00 €	84.500,00 €	200.000,00 €		